



Auch wenn es nicht ganz einfach ist, versuchen Sie Ruhe zu bewahren.

Ist der Trauerfall zu Hause eingetreten, so muss zunächst der Haus- oder Notarzt verständigt werden. Bei einem Trauerfall in einer Klinik oder in einem Seniorenheim regelt dies die Dienstleitung für Sie. Anschließend verständigen Sie bitte uns - **Jederzeit: 035726 / 50230**.

Um Ihnen in der schweren Stunde möglichst zeitnah helfen zu können, benötigen wir einige Unterlagen des Verstorbenen.

Erforderliche Unterlagen und Dinge des Verstorbenen:

- Personalausweis
- Krankenkarte
- Geburtsurkunde (für Ledige)
- Heiratsurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde oder Familienstammbuch (für Verheiratete / eingetragene Lebenspartnerschaften)
- Heiratsurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde und Sterbeurkunde des Ehepartners (für Verwitwete)
- Heiratsurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde und rechtskräftiges Scheidungsurteil (für Geschiedene)
- Rentenversicherungsnummer
- Policen von Lebens-, privaten Renten- oder Sterbegeldversicherungen
- Bestattungsvorsorgevertrag (sofern vorhanden)
- Grabdokument (sofern ein Grab bereits vorhanden ist)
- persönliche Kleidung (sofern gewünscht)
- Bild (gern helfen wir mit Bearbeitung und Druck)

Sollten wichtige Dokumente fehlen, so werden wir gemeinsam eine Lösung finden, diese zu beschaffen.

Für etwaige Um- und Abmeldungen benötigen wir noch weitere Dinge und Vertragsnummern:

- Schwerbehindertenausweis
- Ausweis Versorgungswerk (Ärzte, Beamte, Juristen, Architekten)
- Gewerkschaftsausweis
- Mitgliedschaften in Vereinen
- Versicherungsunterlagen (Unfall, Haftpflicht, Auto, Hausrat...)
- Zeitungsabos
- Verträge zur Energie-, Wasser-, Telefonversorgung
- Fernsehverträge, Rundfunkbeitragsnummern (ehem. GEZ)
- Mietverträge / Wohnungsaufösungen

Platz für Ihre eigenen Notizen:

Das erste Gespräch
führte ich mit:

Telefon:

Persönliche Notizen:
